

Medikamentenknappheit



März 2023

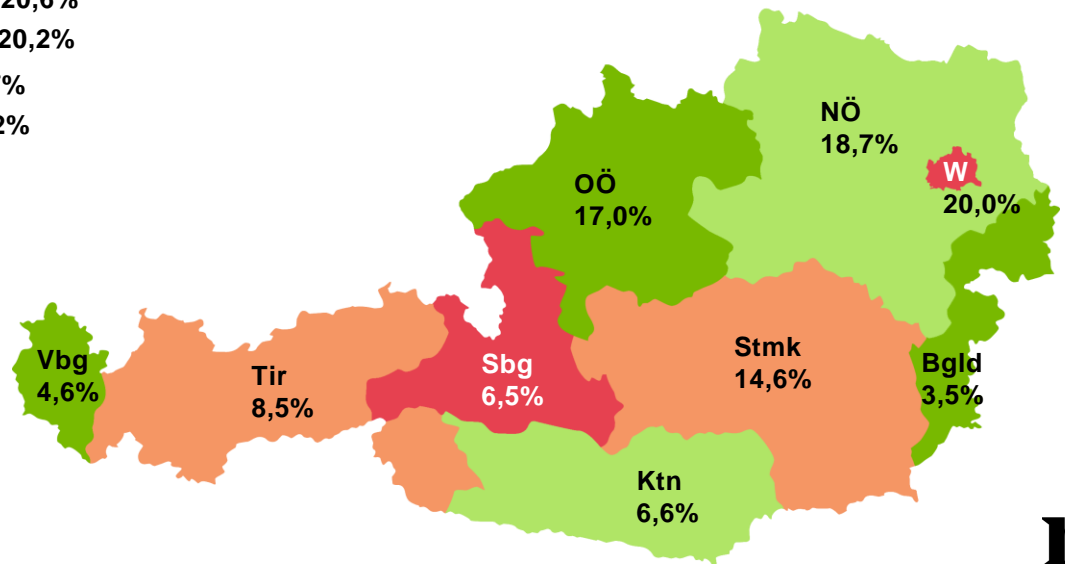
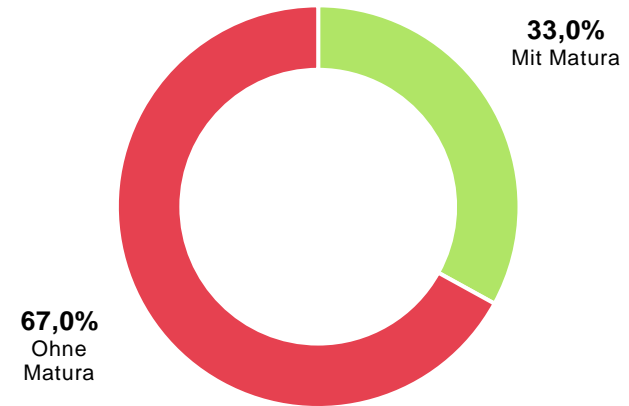
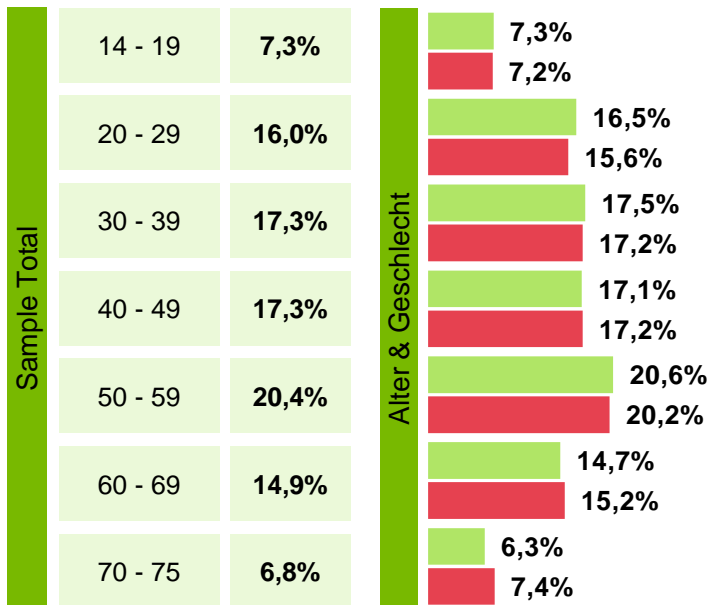
marketagent.

Umfrage-Basics

Auftraggeber	Eigenstudie
Methode	CAWI Marketagent Online Access Panel
Sample-Größe	n = 1.000 Netto-Interviews
Kernzielgruppe	Personen im Alter zwischen 14 und 75 Jahren Inzidenz: 100%
Quotensteuerung	Sample repräsentativ für die österreichische Bevölkerung Random Selection
Feldzeit	25.01.2023 – 01.02.2023
Studienumfang	10 Fragen
Mobile Teilnahme	57,8%
Daten-Cleaning	51 Respondent*innen

Zusammensetzung des Samples | n = 1.000

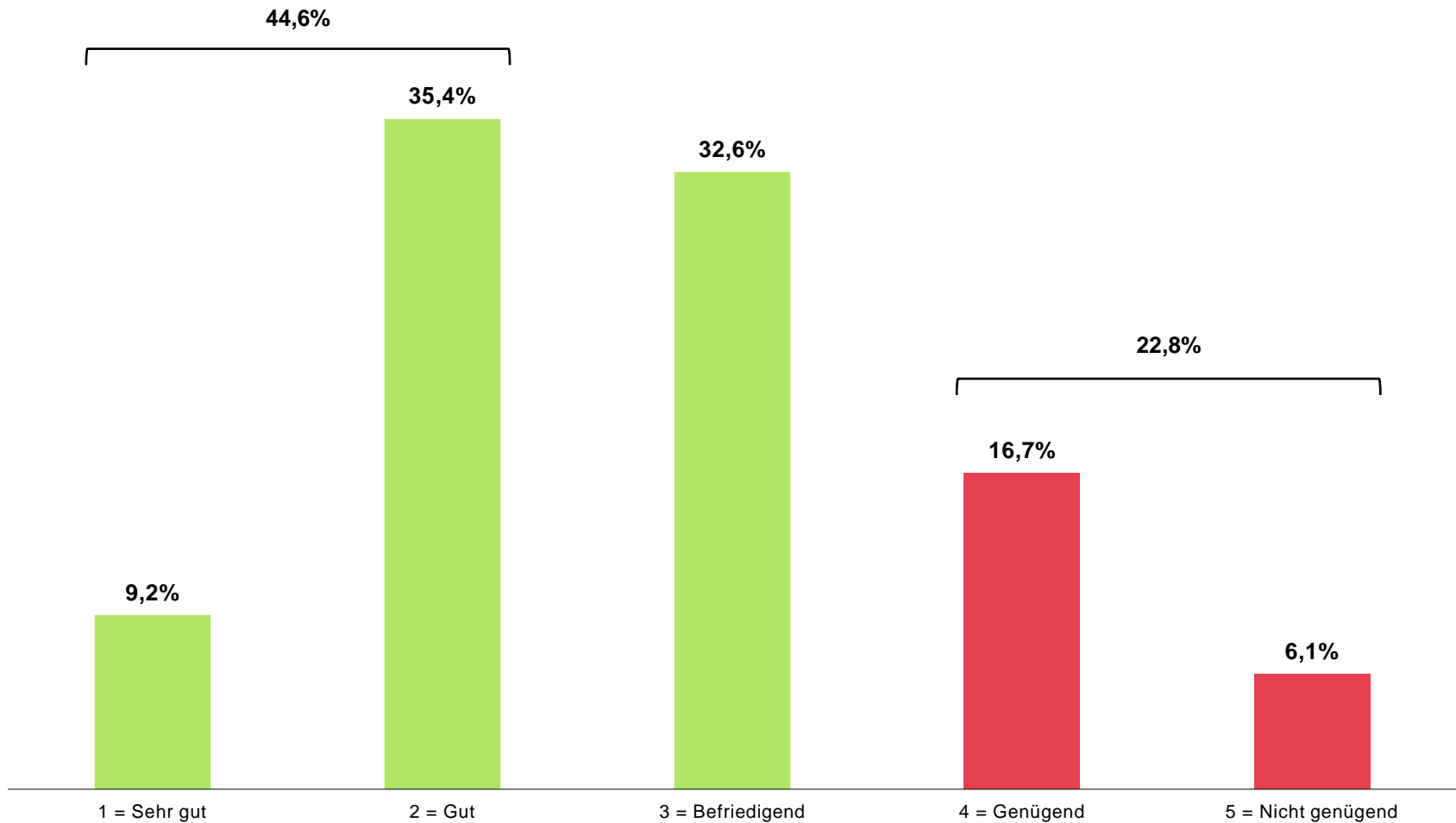
♂ 49,6% ♀ 50,0% Divers: 0,4%



Quick Reader

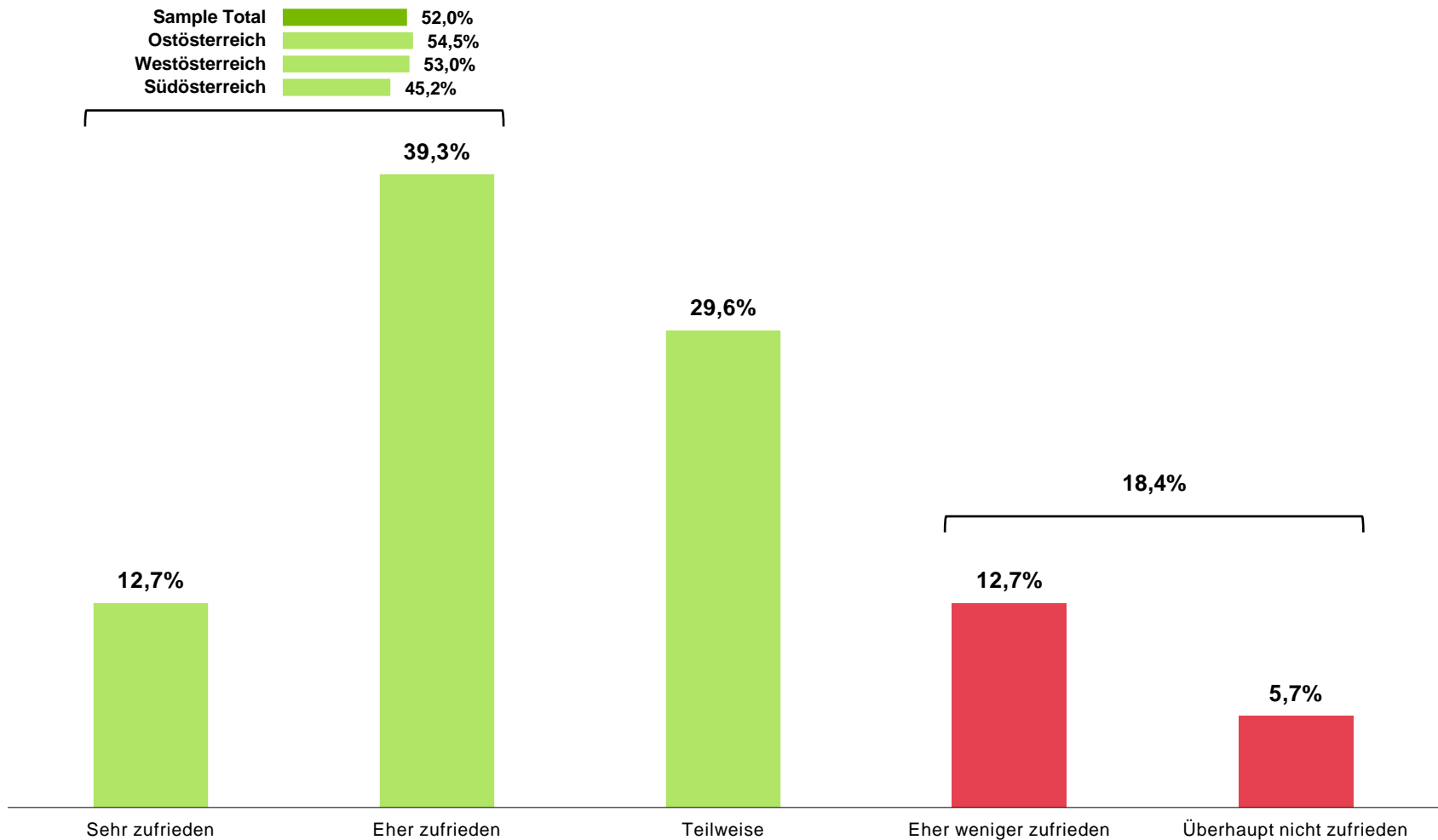
- Nur die Hälfte ist mit der Gesundheitsversorgung im eigenen Bundesland zufrieden.
- Drei Viertel sind der Ansicht, dass hierzulande eine Zwei-Klassen-Medizin herrscht.
- Apotheker*innen genießen im Health-Bereich das höchste Vertrauen.
- Rund einem Drittel bereiten die Lieferengpässe sehr oder eher große Sorgen, 17% sind selbst davon betroffen.
- Für 7 von 10 unternimmt die Politik nicht ausreichend, um die Medikamentenversorgung sicherzustellen.

Bewertung des österreichischen Gesundheitssystems

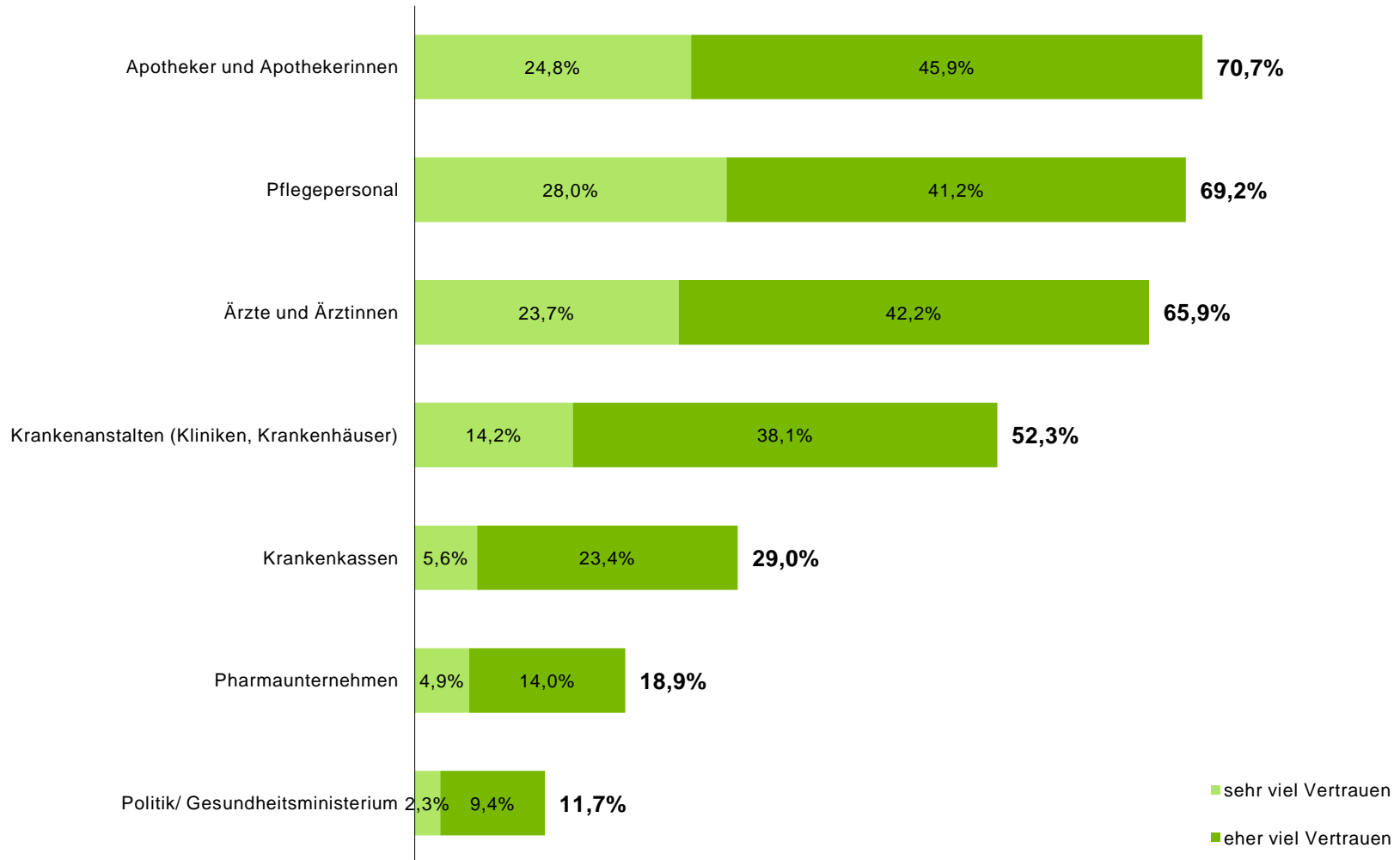


[...] Wie bewerten Sie alles in allem den Zustand des österreichischen Gesundheitssystems? [...] || n=1.000 || MW 2,8

Zufriedenheit mit Gesundheitsversorgung im Bundesland

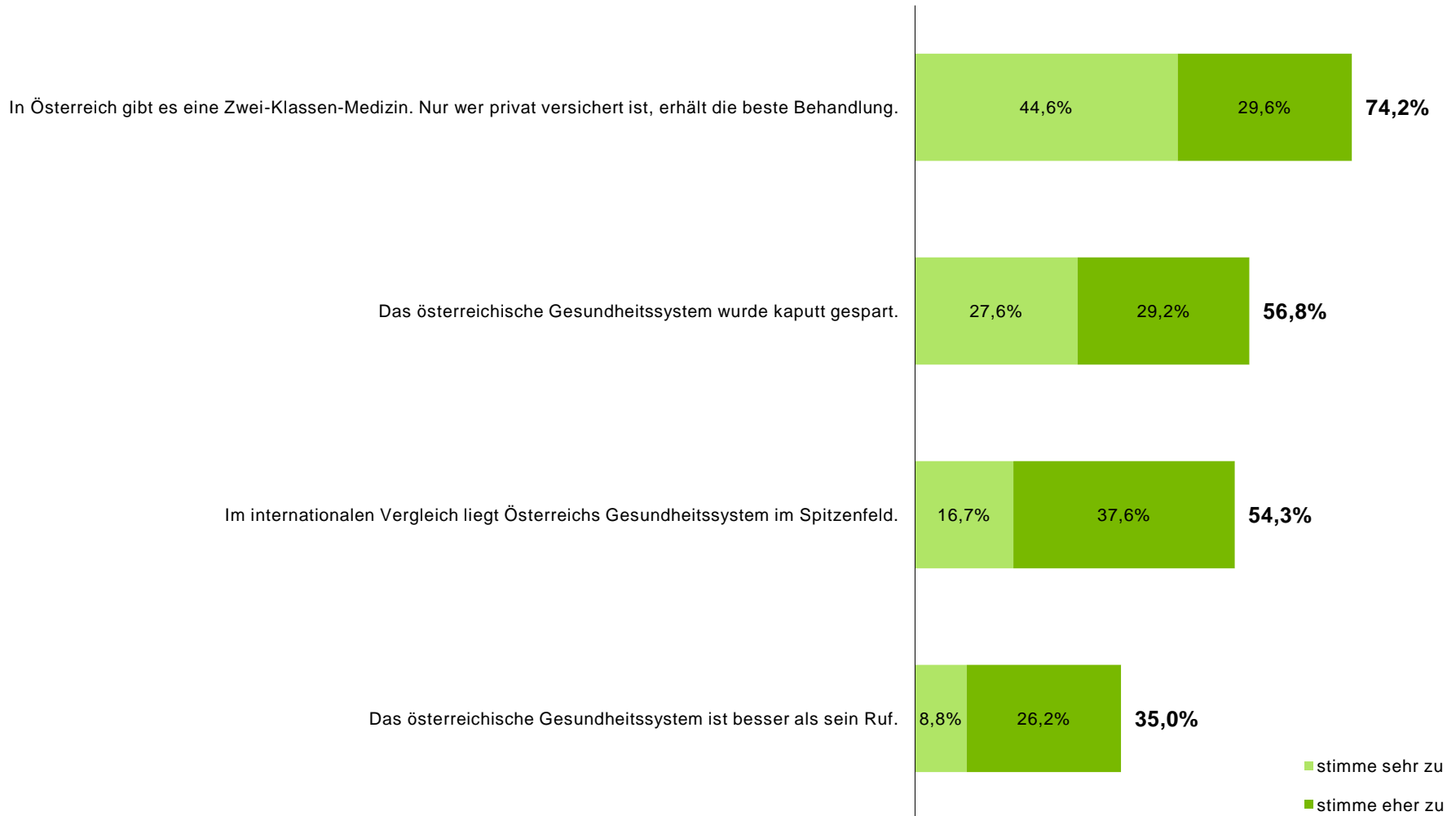


Vertrauen in folgende Gesundheitsinstitutionen

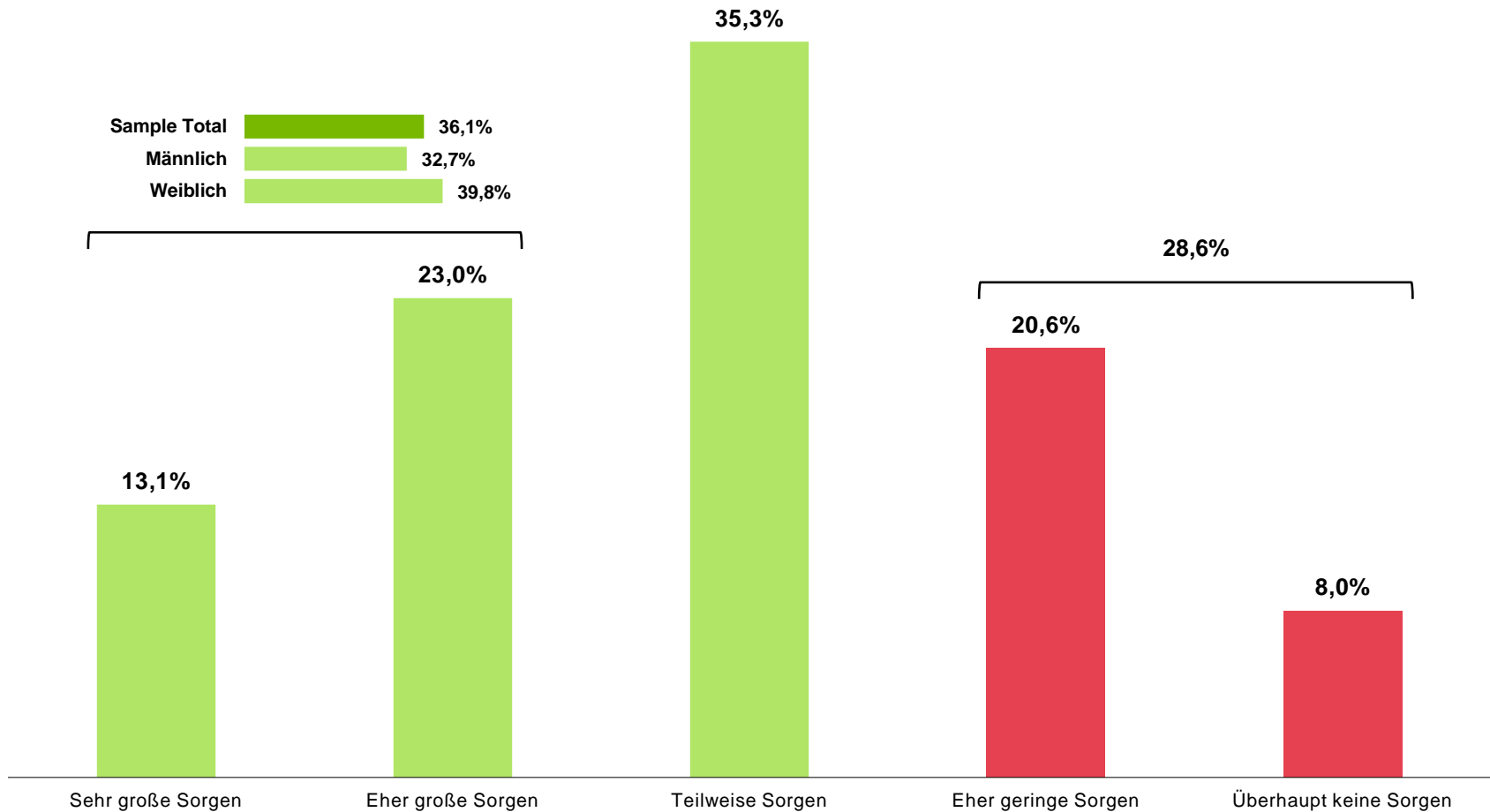


Wie viel Vertrauen haben Sie in die folgenden Institutionen im Rahmen des Gesundheitssystems? || n=1.000 ||
Top-2-Box: sehr viel Vertrauen / eher viel Vertrauen

Zustimmung zu folgenden Aussagen

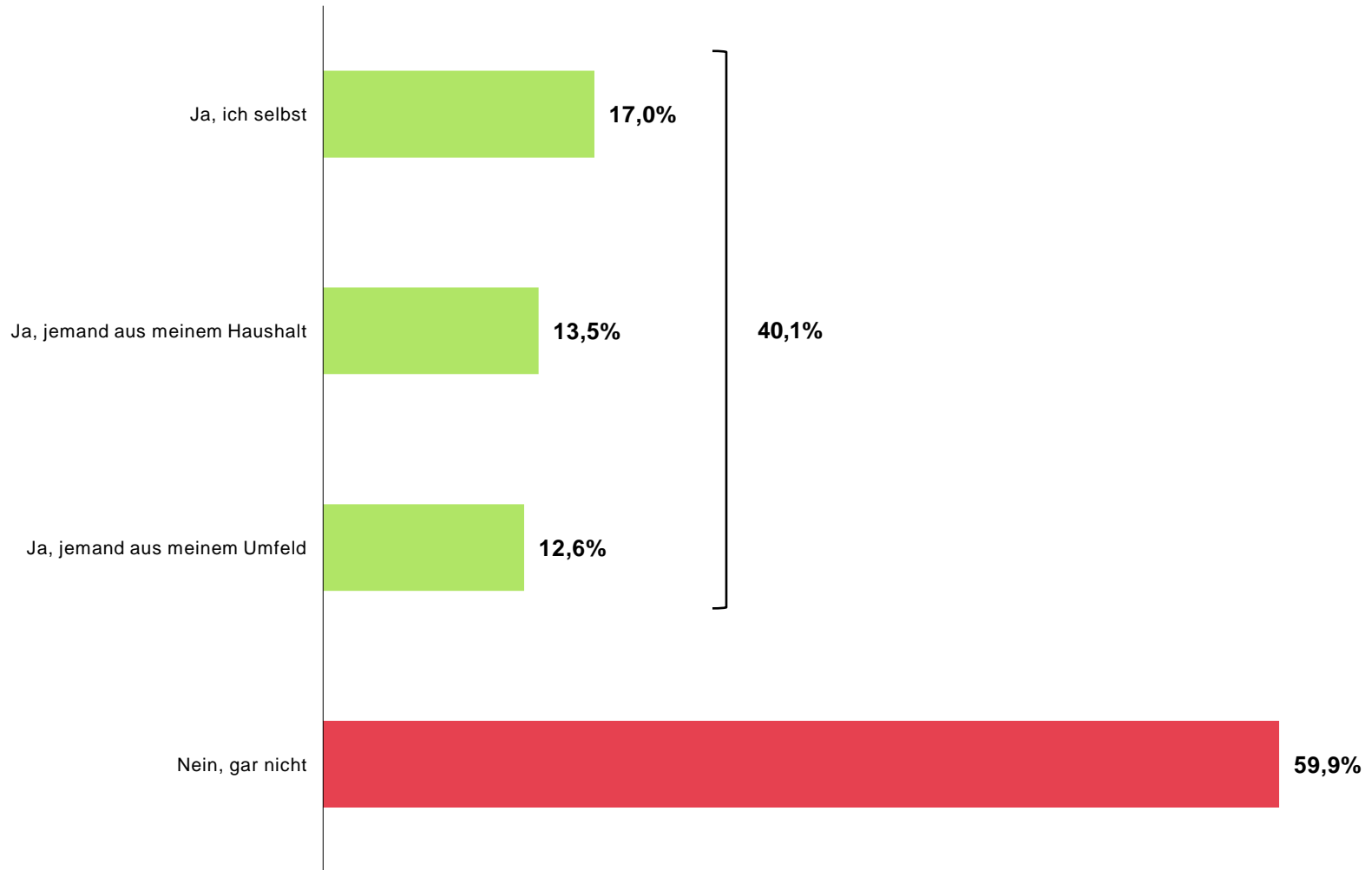


Sorgen wegen der Lieferengpässe und (drohender) Medikamentenknappheit



[...] Inwieweit bereiten Ihnen die Lieferengpässe und (drohende) Medikamentenknappheit Sorgen? || n=1.000 || MW 2,9

Betroffen von der Medikamentenknappheit



Sind/ waren Sie selbst von der aktuellen Medikamentenknappheit betroffen? || n=1.000 || Mehrfach-Nennung möglich

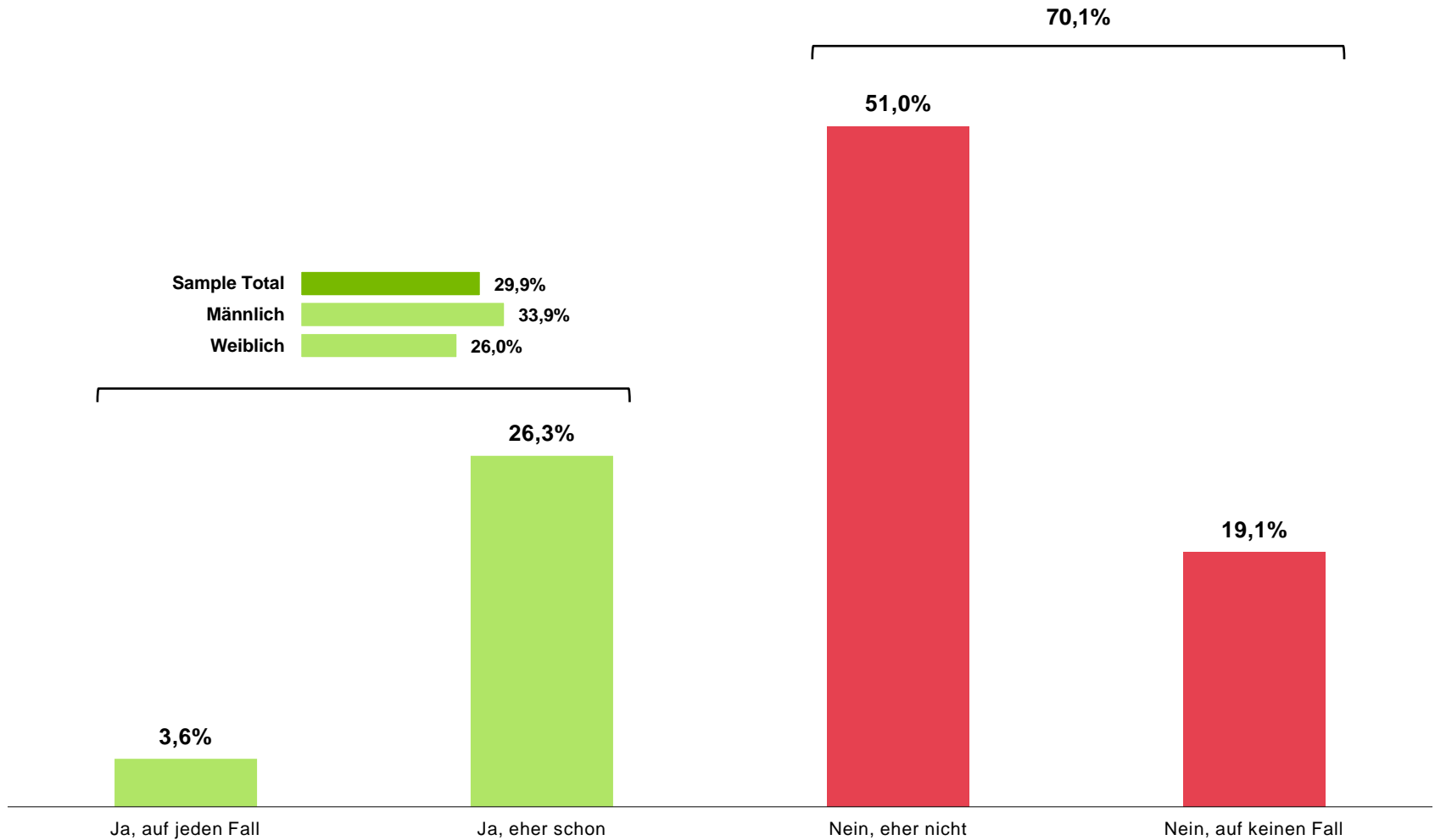
Auswirkungen der Medikamentenknappheit



Wie wirkt sich die Medikamentenknappheit auf Sie bzw. Mitglieder Ihres Haushaltes aus? [...] ||

Basis: Sie selbst oder jemand anderer aus ihrem Haushalt sind von der Medikamentenknappheit betroffen || n=287 || Mehrfach-Nennung möglich

Ausreichendes politisches Engagement bzgl. Medikamentenversorgung



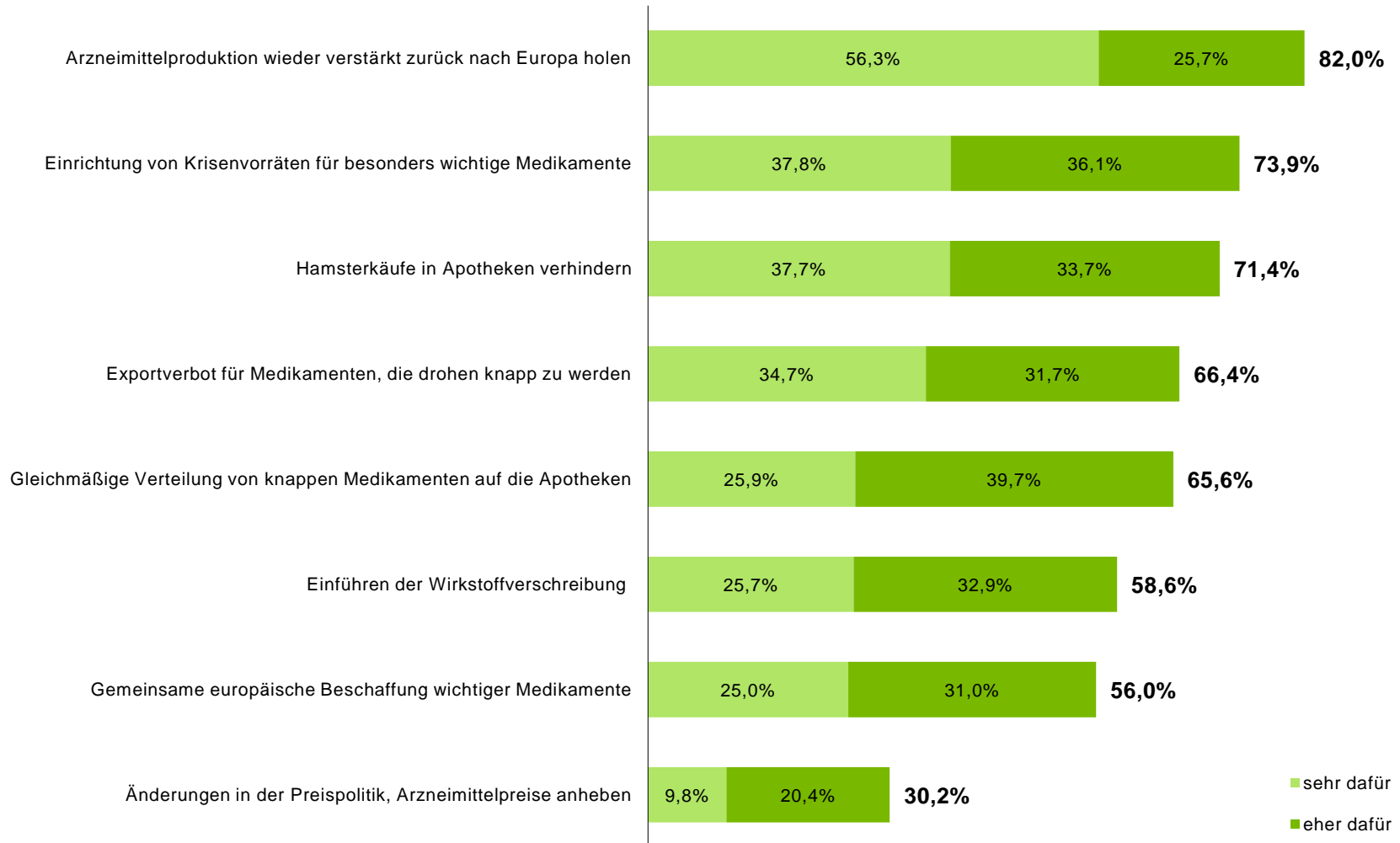
Denken Sie, dass die Politik genug unternimmt, um eine ausreichende Medikamentenversorgung sicherzustellen? || n=1.000 || MW 2,9



„Von der Politik fühlt sich die Bevölkerung in der aktuellen Situation allein gelassen. 7 von 10 Befragten haben nicht das Gefühl, dass die Verantwortlichen genügend unternehmen.“

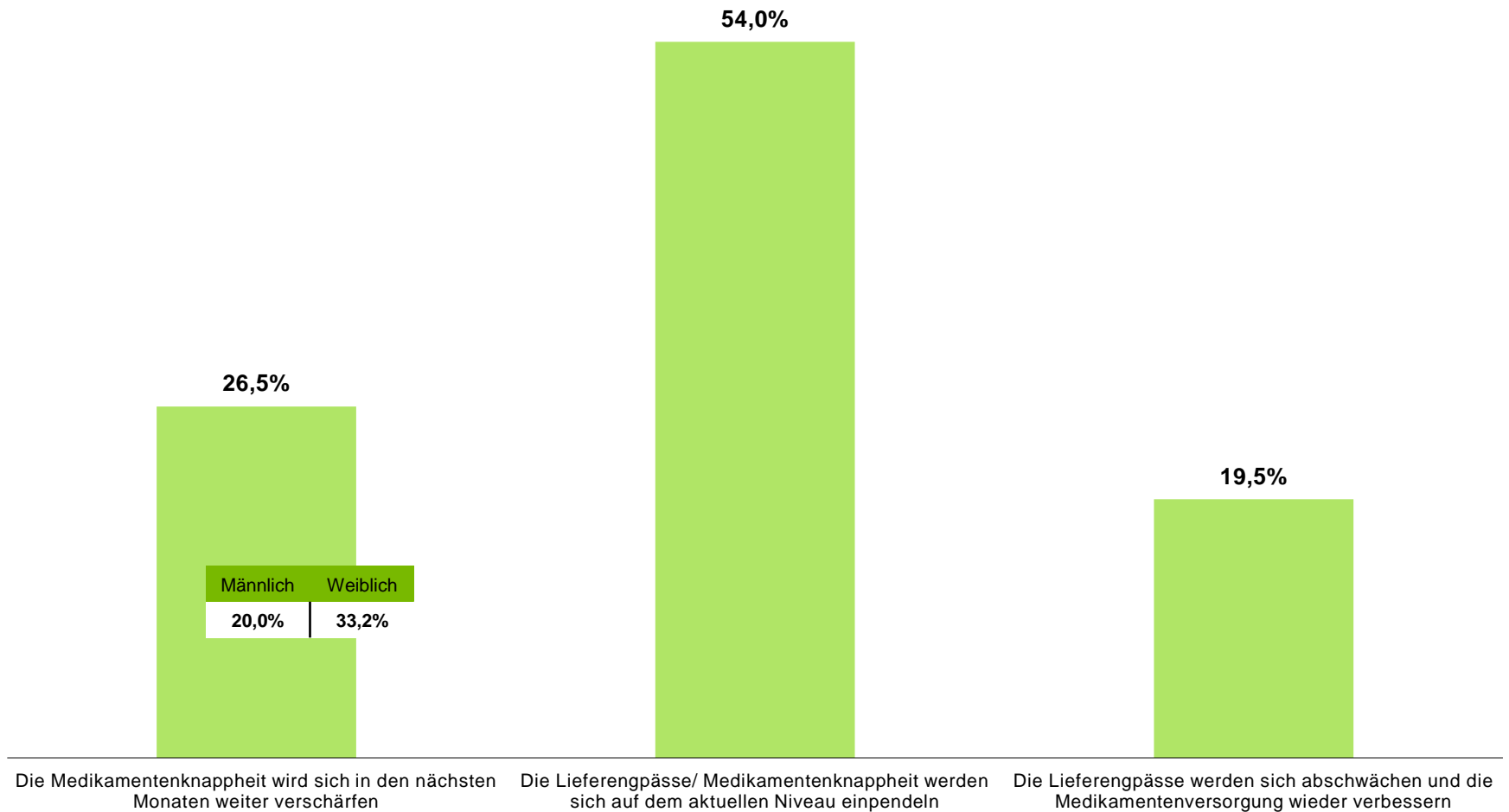
Thomas Schwabl, Geschäftsführer von Marketagent

Befürwortung folgender Strategien gegen Engpässe



Im Folgenden sehen Sie mögliche Strategien in Zusammenhang mit den aktuellen Lieferengpässen bei Medikamenten. Sind Sie für oder gegen diese Vorschläge? || n=1.000 || Top-2-Box: sehr dafür / eher dafür

Entwicklung der Medikamentenversorgung



[...] Wie, denken Sie, wird sich die Medikamentenversorgung in Österreich in den nächsten Monaten entwickeln? || n=1.000

**einfach
schnell
fragen.**

Mag. Andrea Berger

Research & PR

a.berger@marketagent.com

02252 909 009 25

Mühlgasse 59

2500 Baden

www.marketagent.com



marketagent.